Bezirksausschuss 12 Nikolaiplatz 1b D-80802 München

An die
LH München
Direktorium
HA II

07.02.2022

Bezirksausschuss Schwabing-Freimann

Thema: Urbane Mitte Parkstadt Schwabing

Überparteilicher Antrag:

Die Landeshauptstadt München wird gebeten, kurzfristig einen Zeitplan zum weiteren Vorgehen vorzulegen, so dass die Urbane Mitte in der Parkstadt Schwabing zügig vorangetrieben werden kann. Ziel sollte sein, möglichst bald ein Vorbereitungstreffen mit den wesentlichen Akteuren einzuberufen, um das weitere Vorgehen für die Realisierung der "Urbanen Mitte" in der Parkstadt Schwabing abzustimmen.

Als Grundlage für einen Workshop bedarf es der Verkehrszählung (unter den aktuellen Bedingungen des sog. "Stöpsels" in der Herbert-Bayer-Straße, eine entsprechende Auswertung und Variantenvorschlag). Die Verwaltung wird gebeten, diese Schritte zu terminieren bzw. zu planen und bereits jetzt Teilnehmer*innen zu bestimmen und einen Termin für ein Vorbereitungstreffen vorzuschlagen.

Begründung:
Für das weitere Vorgehen hat sich mit dem sog. "Stöpsel" in der Herbert-Bayer-Straße die verkehrliche Ausgangslage an der Lyonel-Feininger- / Anni-Albers-Straße wesentlich verändert. Wegen der abzuwartenden Evaluierung dieser Maßnahme verzögert sich eine sinnvolle Diskussion der weiteren Gestaltung der Urbanen Mitte aus Sachgründen. Um dennoch eine zügige Fortführung der Planungen zur Urbanen Mitte zu gewährleisten, sollte bereits jetzt ein strammer Zeitplan zum weiteren Vorgehen entwickelt werden, sowie rasch Teilnehmer*innen eines kleinen Vorbereitungs-Workshops identifiziert und eingeladen werden.

gez.
Petra Piloty Vors. UA Stadtplanung, Architektur und Wohnen
Patric Wolf
Lars Mentrup

BA-Beschluss
einstimmig/mehrheitlich angenommen/abgelehnt

Bezirksausschuss 12 Schwabing-Freimann 12.Stadtbezirk der Landeshauptstadt München Vorsitzender Patric Wolf

Landeshauptstadt München, Direktorium,
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An die
LH München
Direktorium
HA II

26.09.2023

Fraktionsübergreifender Antrag des BA 12

Eilantrag:
1. Vorstellung des neuen Gutachtens Parkstadt Schwabing zur Verkehrssituation Parkstadt Schwabing Kreuzungsbereich Anni-Albers-Str / Lyonel-Feininger-Str. durch das Mobilitätsreferat im BA 12 noch im Oktober 2023
2. Einberufung eines Runden Tisches durch den BA 12 unter Beteiligung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung, Mobilitätsreferat und ggf. Investoren zur Gestaltung der Urbanen Mitte / Platzgestaltung im Bereich Anni-Albers-Str. / Lyonel-Feininger-Str. der Parkstadt Schwabing

Eilbedürftigkeit:
Der BA 12 hat sich monatelang um einen Termin für die Vorstellung des neuen Verkehrsgutachtens bemüht. Leider wurde der BA 12 immer wieder hingehalten, zuletzt wurde auf die Anrufe im MOR nicht einmal mehr reagiert.
Dem BA 12 ist mitgeteilt worden, dass die beiden betroffenen Referate (PLAN und MOR) in den nächsten Wochen ohne Einbeziehung des BA 12 über die Urbane Mitte entscheiden wollen mit der Absicht den aktuellen Zustand beibehalten zu wollen.

Begründung:
Die Neugestaltung der Urbanen Mitte in der Parkstadt Schwabing ist ein zentrales Anliegen des BA 12. Es ist völlig unverständlich, warum hier die beteiligten Referate mauern und keine Transparenz bzw. keine Einbeziehung des BA 12 wünschen.

Die aktuelle Situation ist höchst unbefriedigend. Der derzeit vorhandene Platz ist tot. Durch die offene Gestaltung des Neubaus im Westen des Areals, gibt es eine Chance diese alte planerische Wunde zu heilen. Diese Chance sollte nicht vertan werden, zumal der Stadt kaum Kosten entstehen, da der Investor der Parkstadt Schwabing sich mit einer maßgeblichen Summe an den Umbaukosten beteiligen will.

gez. Patric Wolf
(Vorsitzender des BA 12)

Bürgerversammlung für den Stadtbezirk 12
Bezirksteil Schwabing
12.07.2022

Antrag

Ich beantrage, dass die provisorische Abhängung der Herbert-Bayer-Straße in eine dauerhafte Abhängung überführt wird.

Die Hauptgründe dafür sind:

1. **Verkehrssicherheit:**

   Die Unterbindung des Durchgangsverkehrs hat die Verkehrssicherheit in der Parkstadt Schwabing entscheidend erhöht. Dies betrifft vor allem die Verkehrssicherheit der Kinder, die in der Parkstadt, wo viele junge Familien wohnen, sehr zahlreich sind.

2. **Lärmschutz:**

   Die Unterbindung des Durchgangsverkehrs führt zu wesentlich weniger Lärmbelästigung der Anwohnerinnen und Anwohner, auch in der Nacht.

   Dies ist umso wichtiger, als in der Parkstadt jetzt und in den kommenden Jahren mehrere großflächige Bauprojekte durchgeführt werden (Amazon-Zentrale an der Anni-Albers-Straße, verbleibende Baufelder an der Lyonel-Feininger-Straße), bei denen verhindert werden muss, dass sich der Baustellenverkehr wieder durch das Wohngebiet bewegt.

3. **Aufenthalts- und Wohnqualität:**

   Die Unterbindung des Durchgangsverkehrs hat die Aufenthaltsqualität im Wohngebiet entscheidend erhöht. Durch weniger Lärm und Abgase ist der öffentliche Raum in der Parkstadt insgesamt attraktiver geworden.

   Auch die Wohnqualität hat sich für viele erheblich erhöht. So können die Balkone und Terrassen an der Straße tagsüber wieder für Freizeit genutzt werden und in der Nacht kann auch mal ein Schlafzimmerfenster gekippt werden.

Die projektierte Schaffung einer neuen "Urbanen Mitte" mit veränderter Verkehrsführung an der Kreuzung Anni-Albers-Straße/Lyonel-Feininger-Straße kann die Abhängung der Herbert-Bayer-Straße nur ergänzen, nicht aber ersetzen.

Bitte unterstützen Sie diesen Antrag!

[redacted]

Bürgerversammlung des [ ]. Stadtbezirkes am [ ][ ][ ]

Betreff **(Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):**

Antrag (Bitte formulieren Sie so, dass mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) **oder Anfrage:**

Raum für Vermerke des Direktoriums - bitte nicht beschriften -

- [ ] ohne Gegenstimme angenommen
- [x] mit Mehrheit angenommen
- [ ] ohne Gegenstimme abgelehnt
- [ ] mit Mehrheit abgelehnt